

Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 408
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus, Innstraße 23 - Tyroladruck Landeck, Malserstraße 15

Nr. 29

Landeck, den 22. Juli 1967

22. Jahrgang

28 Musikkapellen beim Bezirksmusikfest

Bereits heute, mehr als eine Woche vor Beginn des großen Bezirksmusikfestes in Landeck haben sich schon mehr als 90 Prozent aller bestehenden Musikkapellen des Bezirkes Landeck bereiterklärt, am heurigen Bezirksmusikfest teilzunehmen. Ein sehr erfreuliches Zeichen, war doch der Festumzug vor zwei Jahren kein besonders schönes und aktives Zeichen für ein Bezirksfest gewesen. Der Obmann des Blasmusikbezirksverbandes, der ja gleichzeitig auch Obmann der Stadtmusikkapelle Landeck (der ausführenden bzw. organisierenden Kapelle) ist, hat in verschiedenen Rundschreiben an die einzelnen Kapellen die Bitte ausgesprochen, das Musikfest des Bezirkes Landeck voll zu unterstützen und durch die Teilnahme aller Kapellen aufzuwerten. Und dies ist ihm nun wohl auch gelungen.

Wieviel Arbeit am Planen, beim Organisieren, beim Zusammenstellen des Programmes für den Festablauf usw. erforderlich war, kann man fast nicht ermessen. Wir konnten uns bei einer Aussprache aber selbst davon überzeugen. Und besonders erfreulich ist es, daß wir heute schon — beim Schreiben dieser Zeilen — den kompletten Programmablauf des heurigen Bezirksmusikfestes kennen und unseren Lesern aufzeigen können!

Das 11. Bezirksmusikfest wird unter dem Ehrenschutz des Bürgermeisters der Stadt Landeck, Anton Braun, vom 21. bis einschließlich 23. Juli dauern und bringt wohl für jeden etwas.

Freitag, den 21. Juli: Abends um 19.30 Uhr wird die Brigademusik (Militärmusikkapelle Tirol) durch die Malser Straße, durch die Maisengasse und über den Schulhausplatz zum Festzelt einziehen und damit das Bezirksmusikfest des Bezirkes Landeck eröffnen. Um 20 Uhr gibt es dann mit dem Festkonzert im Zelt einen musikalischen Leckerbissen. Anschließend Tanz.

Samstag, den 22. Juli: Der Musikverein Etzenrot (jene Musikkapelle, die die Werksmusikkapelle der Donau Chemie zu einer Fahrt in die Nähe Karlsruhes eingeladen hatte), die Musikkapelle Penzberg (von ihren letzten Auftritten beim Bezirksmusikfest noch in bester Erinnerung) und die Werksmusikkapelle der Donau Chemie Landeck werden — wieder um 19.30 Uhr — durch die Stadt einziehen. Die „Penzberger Musikanten“ unter der Leitung von Benny Ertl werden dann um 20 Uhr Schwung und Rhythmus ins Zelt „zaubern“. Die

Wertungsspiele am Samstag nachmittag (Beginn: 14.30 Uhr) und das vollständige Programm am Ende dieses Berichtes. —

Sonntag, den 23. Juli: Schon am Vormittag beginnen die Wertungsspiele wieder im Festzelt. (Näheres siehe im Programm am Schluß unserer Ausführungen!) Der große Festumzug beginnt um 13 Uhr. Die Aufstellung der einzelnen Musikkapellen erfolgt vom Autobahnhof in Richtung zurück bis zur Einmündung des „Neuen Straßls“.

Durch die hervorragende organisatorische Leistung des Bezirksobmannes können wir unseren Lesern heute schon die komplette Aufstellung bekanntgeben. Freilich können aus irgendwelchen Gründen irgendwelche Verschiebungen immer noch eintreten, zumal es z. B. noch nicht feststeht, ob die Musikkapelle St. Anton am Arlberg beim Bezirksmusikfest mitwirken kann (sie hat sich wohl gemeldet!) oder nicht, da am selben Sonntag die Wagenweihe im St. Christoph am Arlberg stattfinden wird.

An der Spitze des Festumzuges wird die Jugendmusik Landeck stehen und danach folgen die Stadtmusikkapellen Landeck und die Schützenkompanie Landeck. Alle jene Musikkapellen, die sich auch für die Marschbewertung gemeldet haben, folgen alphabetisch: Etzenrot (Deutschland), Fendels, Fiß, Fließ, Flirsch, Galtür, Landeck-Perjen, Nauders, Penzberg (Deutschland), Pfunds, Prutz, Ried, Schönwies, See, Stanz, Tobadill.

Aufruf zur Beflaggung!

Am kommenden Wochenende findet in Landeck das 11. Bezirksmusikfest statt. Um diesem Bezirksfest eine besondere Note zu verleihen, bitte ich alle Hausbesitzer, insbesondere jene der Malserstraße, der Maisengasse, des Markt- und Schulhausplatzes, ihre Häuser vom Freitag, den 21. Juli mittags, bis einschließlich Sonntag, den 23. Juli abends, zu beflaggen.

Der Bürgermeister: Anton Braun

Danach folgen alle weiteren teilnehmenden Kapellen wiederum in alphabetischer Reihenfolge: Grins, Ischgl, Kappl, Ladis (?), St. Anton (?), Schnann, Strengen, Tösens und Zams.

Der Festumzug bewegt sich vom Autobahnhof über die Malser Straße zum Hotel Post (Defilierung vor den Ehrengästen) und weiter über die Maisengasse zum Festzelt am Marienheimplatz.

Alles Nähere im Programm!

Festfolge

Freitag, 21. Juli 1967

20.00 Uhr **Festkonzert der Militärmusik Tirol**
Leitung: Prof. S. Somma
Eintritt: S 20.—

Samstag, 22. Juli 1967

Wertungsspiele im Festzelt

14.30 Uhr **Musikverein Etzenrot**
Karl Rothfuchs
„Bella vita“, Hans Hartwig

14.50 Uhr **Stadttsmusikkapelle Landeck**
Bez.-Kapm. Hans Parth
„Dramatische Legende“, H.H. Altendorf

15.10 Uhr **Stadttsmusikkapelle Landeck-Perjen**
Erich Delago
„Symphonie in Es-dur“, 3. Satz, J.E. Ploner

15.30 Uhr **Werksmusik Donau-Chemie**
Hans Parth
„Konzertouv. in Es-dur“, S. Thaler

15.50 Uhr **Jugendmusikkapelle Prutz**
Josef Mair
„Suite in 3 Sätzen“, H. König

16.10 Uhr **Musikkapelle Prutz**
Othmar Falch
„Silvana Overture“, A. Vancura

20.00 Uhr **Großer Unterhaltungsabend**

Mit der bekannten **Bayrischen Kapelle „Glück auf“ aus Penzberg**
Leitung: Benny Ertl

Eintritt für Samstag und Sonntag: S 20.—

Zur Beachtung! Um die im Festzelt auszutragenden Wertungsspiele nicht zu stören, wird heuer der Ausschank nur mehr in den Pausen zwischen den einzelnen Musikkapellen durchgeführt. Auch Bestellungen werden nur in diesen Zwischenpausen entgegengenommen.

Eine Regelung, die für die einzelnen Musikkapellen bestimmt von großem Wert sein wird. Die Zuhörer aber werden gebeten, während der Wertungsspiele absolute Ruhe zu bewahren.

Sonntag, 23. Juli 1967

Wertungsspiele im Festzelt

8.30 Uhr **Musikkapelle Schönwies**
Rud. Falch
„Klingendes Land“, S. Tanzer

8.50 Uhr **Musikkapelle See**
Christian Matt
„Burletta Overture“, G. Lotterer

9.10 Uhr **Musikkapelle Flirsch**
J. Sailer
„Fanfarengrüße“, H. Schmid

9.30 Uhr **Musikkapelle Fendels**
K. Buchhammer
„Waldromantik Ouv.“, A. Vancura

9.50 Uhr **Musikkapelle Pfunds**
H. Parth
„Promenade Overture“, E. Stolz

10.10 Uhr **Musikkapelle Tobadill**
P. Koller
„Regina Overture“, G. Rossini

10.30 Uhr **Musikkapelle Kappl**
J. Wechner
„Suite in 3 Sätzen“, H. König

10.50 Uhr **Musikkapelle Nauders**
K. Dilitz
„Nürnberger Puppe“, A. Adam

11.10 Uhr **Musikkapelle Fiß**
J. Rietzler
„Klingendes Land“, S. Tanzer

11.30 Uhr **Musikkapelle Grins**
J. Senn
„Konzertouv. in Es-dur“, S. Thaler

13.00 Uhr **Festumzug durch die Stadt**

14.00 Uhr **Festakt im Festzelt**

15.00 Uhr **Festkonzert**

Es wirken mit: Musikkapelle Zams
Musikkapelle Etzenrot/Deutschland
Sängerbund Landeck
Jugendmusikkapelle Landeck

Anschließend bis 24.00 Uhr

Stimmung und Tanz mit den bekannten Penzbergern/Bayern

Unsere neuen Erdenbürger

Es wurden in Zams geboren: am 26. 5. eine Helene dem Zuchtwart Tobias Siegele und der Mathilde geb. Wolf, Pians-Neubau; am 27. 5. eine Anna Olga dem Holzarbeiter Franz Thöni und der Anneliese geb. Heid, Tösens 1; eine Silvia Rosa dem Kraftfahrer Ernst Gruber und der Marietta geb. Rainalter, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 11; am 28. Mai eine Gabriele Maria dem Maschinisten Arnold Kröpfl und der Aloisia geb. Netzer, Landeck, Perfuchsberg; ein Alois dem

Holzarbeiter Alois Stöckl und der Rosa geb. Daum, Kauns 52; am 31. 5. eine Michaela Maria Christine dem Tapezierer Richard Birkel und der Ilga geb. Thurnes, St. Anton; eine Margit dem Zollwachbeamten Vinzenz Schmid und der Sofie geb. Zangerl, Martinsbruck 200; ein Reinhard Günter dem Kranführer Günter Haslacher und der Bringfriede geb. Rudigier, Zams, Innstraße 9; am 4. 6. ein Bernhard Heinrich dem Hilfsarbeiter Josef Schlatter und der Erika geb. Regensburger, Grins 133; am 5. 6. eine Maria Elisabeth dem Bediensteten

Johann Trenkwalder und der Ida geb. Venier, Landeck, Riefengasse 11; eine Hedwig Zita dem Forstarbeiter Anton Schranz und der Zita geb. Kneringer, Tösens 74; am 6. 6. eine Susanne dem Bauern Peter Illmer und der Johanna geb. Schmid, Fiß 17; am 7. 6. eine Claudia Maria dem Seemann Peter Thom und der Margarita geb. Moritz, Nauders 245; am 9. 6. ein Franz Josef dem Forstarbeiter Josef Illmer und der Friederike geb. Waldner, Fiß 2; eine Gertraud Maria dem Chemiarbeiter Herbert Schranz und der Irene geb. Stitz, Ries 121; am 10. 6. ein Volker Raimund dem Bäcker Franz Kuranda und der Wilhelmine geb. Sailer, Ried 25; eine Karoline dem Zimmerer Albert Kössler und der Josefa geb. Plörer, Stanz 5; ein Hans Peter dem Kraftfahrer Johann Neururer und der Maria geb. Stecher, Tösens 60; am 11. 6. ein Christian Hubert dem Förster Sepp Vogl und der Maria geb. Schranz, Ried 42; eine Madeleine Maria dem Bauern Manfred Kneringer und der Hannelore geb. Tribus, Fließ 74; am 13. 6. ein Erich dem Hilfsarbeiter Karl Folie und der Berta geb. Vogt, Stanz 71; ein Stefan dem Kraftfahrer Robert Schöpf und der Reinhilde geb. Miller, Landeck, Kreuzbühelgasse 18; am 14. 6. eine Heide Maria dem Seilbahnangestellten Raimund Walser und der Sofie geb. Sailer, Kappl 258; ein Heinrich dem Postangestellten Heinrich Schönherr und der Maria geb. Juen, Petneu Nr. 134; eine Manuela Marina dem Bundesbahnangestellten Oswald Renner und der Elfriede geb. Ladner, Tobadill 6; am 15. 6. ein Daniel dem Tischlermeister Johann Konrad und der Maria geb. Köhle, See 95; am 16. 6. ein Herbert dem Bauern Herbert Juen und der Rosa geb. Schweisgut, Strengen 216; eine Maria dem Meinrad Gabl und der Johanna geb. Fuchs, Fließ 3; ein Adolf Leo dem Maschinisten Alois Deiser und der Aurelia geb. Jörg, Kappl-Lochau 3; eine Astrid dem Kaufmann Max Wassermann und der Waltraud geb. Brenner, Nauders 216; am 18. 6. ein Armin Albin dem Installateur Otto Hutter und der Waltraud geb. Waibl, Zams, Innstraße 7; am 19. 6. ein Sieghard Franz dem Forstarbeiter Josef Maaß und der Hedwig geb. Schranz, Ried 89.

len sich die Fahrtspesen ersparen, manche könnten sie sich oft nicht leisten. Sie sind es, die dann an den Straßenrändern stehen und bedeutungsvoll Zeichen mit dem Daumen geben. Sie wollen mitgenommen werden, so weit es eben geht.

Autostopper finden fast immer einen gutmütigen Fahrzeuglenker, der sie einige Kilometer mitfahren läßt — sofern sie nicht schon von weitem allzu ungepflegt aussehen (was jedoch nicht immer Rückschlüsse auf ihren Charakter zulassen muß). Beide aber — Autofahrer und Autostopper — sind sich wenig darüber im klaren, welche rechtlichen Grundlagen es auch für die „Stopperei“ gibt.

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) macht deshalb auf die gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam, die sich in diesem Zusammenhang ergeben:

Abgesehen von Vorarlberg, wo es Burschen bis zum 16. und Mädchen bis zum 18. Lebensjahr überhaupt verboten ist, ein Fahrzeug aufzuhalten, um mitgenommen zu werden, ebenso, wie Autofahrer sie nicht mitnehmen dürfen, ist gegen das Autostoppen nichts einzuwenden. Alle Beteiligten sollten jedoch über die Folgen Bescheid wissen, die sich aus einem Unfall ergeben können.

Die Mitnahme von Autostoppern birgt die Gefahr in sich, von ihnen nach einem Unfall wegen Schadenersatzes in Anspruch genommen zu werden. Soweit die Versicherungssumme reicht, ist allerdings die für das Kraftfahrzeug bestehende Haftpflichtversicherung verpflichtet, für diesen Schaden aufzukommen.

Reicht die Versicherungssumme zur Deckung des Schadens nicht aus — sei es durch schwerwiegende, langandauernde Unfallfolgen bei einem Verletzten oder durch die Mittellosigkeit etwaiger Anverwandter —, so muß der Fahrzeughalter für diese Summe aufkommen. Die Unterzeichnung einer schriftlichen Verzichtserklärung durch den Autostopper deckt den Autofahrer nur in begrenztem Maße.

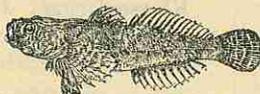
Für die Stopper selbst ist es wichtig, zu wissen, wo sie sich aufstellen sollen und dürfen, um von vorbeifahrenden Fahr-

Kennen Sie unsere heimischen Tiere und Pflanzen?

Wenn Sie die nachstehenden Tiere und Pflanzen erkennen, dann haben Sie Aussicht, beachtliche Barpreise und Buchprämien zu gewinnen: 1. Preis 1000 DM bar, 2. Preis 500 DM bar; ferner Bücher des J. F. Lehmanns Verlages zur freien Wahl: 3. Preis im Wert von 250 DM, 4. Preis von 100 DM, 5. - 10. Preis je 50 DM, 11. - 20. Preis je 25 DM, 21. - 50. Preis ein Buch nach unserer Wahl.



2



3



4



5

Sie können die deutschen oder lateinischen Namen auf einer Postkarte bis spätestens 31. Juli 1967 (Poststempel, Rechtsweg ausgeschlossen) an J. F. Lehmanns Verlag, 8 München 42, Agnes-Bernauer-Platz 8, senden oder - noch besser - beim gleichen Verlag Teilnehmerscheine mit vergrößerten Abbildungen anfordern.

EIN PROBLEM ZUR REISEZEIT:

Der Wink mit dem Daumen

Auch Autostopper haben sich an Verkehrsvorschriften zu halten.

Tausende junge Menschen werden auch in der heurigen Urlaubssaison wieder weite Reisen machen. Viele von ihnen wol-

zeuglenkern mitgenommen zu werden. Ungeeignet sind vor allem solche Stellen, an denen ein Kraftfahrer ohne Gefährdung des übrigen Verkehrs nicht anhalten kann, also Kurven, Fahrbahnen und -kuppen, und solche, an denen er dem Gesetz nach nicht anhalten darf. Straßen mit Halteverbot, Autobahnauf- und -abfahrten, Straßen, die durch bauliche Veränderungen von den Gehwegen getrennt sind und der unmittel-

telbare Kreuzungsbereich dürfen daher zum Autostoppen nicht aufgesucht werden. Jeder Kraftfahrer, der hier anhält, um einen Stopper aufzunehmen, setzt sich selbst der Gefahr einer Bestrafung aus.

Autofahrer sollten deshalb diese Bestimmungen beachten — in ihrem eigenen Interesse. Denn nichts hält einen Kraftfahrer eher davon ab, einen Autostopper mitzunehmen, als ein Strafmandat, das er sich unter Umständen seinetwegen einhandelt. (KfV)

Gemeindeamt Zams

Kundmachung

Die Bezirkshauptmannschaft Landeck hat gemäß §§ 43 und 94 StVO. verfügt:

In der Gemeinde Zams — ohne das Gebiet von Zamsberg — wird auf allen Gemeindestraßen für die Zeit von 21.00 - 05.00 Uhr das Fahren mit Motorfahrzeugen (Mopeds) verboten.

Ausgenommen sind Fahrten anlässlich des Schichtwechsels in Fabriken.

Der Bürgermeister: Walter Fraidl

TWV-Landeck

Wasserball Imst - Landeck 5:3 (0:3, 3:0, 1:0, 1:0)

(nachgeholter Kampfgeist)

Am Samstag, den 8. Juli 1967 trafen sich in Imst die Mannschaften des TWV Landeck und Imst zu einem Trainingsspiel. Während Imst mit der Siegermannschaft vom Vorsonntag auftrat, stellte Landeck ein stark verjüngtes Team. Gab man nun den Landeckern auf Grund der letzten Niederlage und der umformierten Mannschaft (es fehlten doch Thaler, Hille Franz und Ernst) kaum Chancen, überhaupt einige Tore zu erzielen und die erwartende Niederlage in erträglichen Grenzen zu halten, so wurde man bald eines besseren belehrt. Die jungen Landecker Spieler kannten überhaupt keine Scheu vor den älteren gegnerischen Kollegen, spielten und schwammen frisch und kämpften verbissen um jeden Ball. Vom Schußglück begünstigt, erzielte der junge Landecker Angriff gleich drei Tore im 1. Viertel. Es war von vorneherein klar, daß dieses Ergebnis nicht gehalten werden konnte und die konditionell doch stärkeren Imster holten in den nächsten Spielabschnitten den Vorsprung auch auf, um schließlich mit 2 Toren Unterschied zu gewinnen. Sie mußten aber hart um den Sieg kämpfen und wer weiß, wie die Partie ausgegangen wäre, hätte den jungen Landeckern Spielern im Sturm ein Hille oder Thaler zur Seite gestanden. Der TWV Landeck spielte mit Holzer, Raggl, Bauer, Kirchmaier, Spiss Fr., Zangerl A., Schweisgut D., Schweisgut R., Köll und Netzer R.

Alles in allem hat dieses Trainingsspiel als solches seinen Zweck vollauf erfüllt und vor allem gezeigt, daß der Nachwuchs für das Landecker Wasserballteam gesichert ist. Das Trainingsspiel wurde durch den Besuch des Imster Bürgermeisters Koch und dessen Gattin ausgezeichnet, die es sich nicht nehmen ließen, die Spieler beider Mannschaften anschließend auf ein kurzes Beisammensein einzuladen.

Schülerschwimmtag 1967

Dapunt Angelika und Schweisgut Dieter Schülermeister

Seit Jahren veranstaltete der TWV-Landeck zum Abschluß seines Kinderschwimmkurses einen Wettbewerb, in dem nicht nur die erfolgreichen Kursteilnehmer ihr Können zeigen konnten, sondern auch die Schüler sämtlicher

Landecker und Zammer Schulen im sportlichen Wettstreit ihr Bestes geben. Als Preise gab es Monatsfreikarten und Schokolade für jedermann. Die Teilnahme war stets groß und dies alles organisierte und finanzierte der TWV-Landeck aus eigenen Mitteln und mit vereinseigenen Kräften. Durch die jedesmal große Teilnehmerzahl und das allseitige Interesse bewogen, entschloß sich der TWV, das Schülerschwimmen etwas offizieller zu gestalten und heuer als „Schülerschwimmtag“ durchzuführen.

Die Landecker Haupt- und Volksschulen hatten für den Tag schulfrei gegeben und für den Schülermeister und die Schülermeisterin war je ein Ehrenpreis ausgesetzt.

Die rund 180 Anmeldungen hatten bei den Organisatoren trotz der Freude über das große Interesse einen

Thial-Sessellift täglich in Betrieb

Der Thial Sessellift ist nun zu folgenden Zeiten in Betrieb:

Montag bis Freitag von 9-17 Uhr stündlich
Samstag, Sonn- u. Feiertage von 8-18 Uhr stündlich

Sonderfahrten nach Vereinbarung
Telefon 830 oder 615

Thialrestaurant geöffnet

leichten Schock ausgelöst und momentan Zweifel über eine reibungslose Abwicklung der Veranstaltung aufkommen lassen. Daß es trotzdem gelang, die 147 tatsächlich angetretenen Schwimmerinnen und Schwimmer in zweieinhalb Stunden über die Kampfbahn zu bringen, ist das Verdienst der beiden Schuldirektoren H. Schweisgut und K. Spiss, die mit der Lehrerschaft der Landecker Schulen das unmöglich Scheinende möglich machten.

Es gab ansehnliche Leistungen, die alle mit einem Preis belohnt wurden. Die beiden Schülermeister erhielten einen Ehrenpreis in Form eines Pokals. Die Ehrenpreise wurden von der Stadtgemeinde Landeck gestiftet, die damit wieder einmal bewies, wie sehr ihr an einer gesunden, sportlichen Betätigung der Stadtjugend gelegen ist. Für ihr stetes Entgegenkommen sei hiemit herzlich gedankt!

Ergebnisse: Stadtschülermeister 1967 Angelika Dapunt und Dietmar Schweisgut.

Klassensieger: Jahrgang 1957-58 1. Hörtnagl Herbert, 2. Nuderscher Hanspeter, 3. Schöpf Peter.

1. Walser Karin, 2. Walser Astrid, 3. Wiesenegger.

Jahrgang 1955-56 1. Frizzi Hubert, 2. Marth Engelbert, 3. Senn Alfred.

1. Dapunt Angelika, 2. Fuchs Helga, 3. Six Elfriede.

Jahrgang 1953-54 1. Spiss Franz, 2. Zangerl Anton, 3. Mair Herbert.

1. Marth Ursula, 2. Hörtnagl Gerda, 3. Scheiber Anemarie.

Jahrgang 1951-52 1. Schweisgut Dieter, 2. Waldhart Josef, 3. Gapp Edwin.

1. Schwarz Hertha, 2. Strugger Melitta, 3. Geiger Hertha.

Die unfallfrei verlaufene Veranstaltung soll zur ständigen Einrichtung im sportlichen Kalender der Stadt Landeck und des TWV werden. Sie soll mithelfen, die Bedeu-

Autoweihe in St. Christoph am Arlberg

Unter dem Ehrenschutz des Landeshauptmannes von Tirol, Ökonomierat Eduard Wallnöfer, und des Landeshauptmannes von Vorarlberg, Dr. Herbert Keßler, findet am Sonntag, dem 23. Juli 1967, die feierliche Autoweihe in St. Christoph am Arlberg statt. Um 11 Uhr wird Se. Exzellenz Generalvikar von Vorarlberg, Weihbischof DDr. Bruno Wechner, eine Pontifikalmesse zelebrieren und anschließend die feierliche Autoweihe vornehmen. Die Kraftfahrzeugbesitzer werden zu dieser Autoweihe herzlich eingeladen und gebeten, den Anweisungen der Bundesgendarmarie beim Parken der Fahrzeuge Folge zu leisten. Eine Lautsprecheranlage für die Übertragung der Autoweihe, die bei jeder Witterung abgehalten wird, ist vorhanden.

Der Durchzugsverkehr über den Arlbergpaß (Bundesstraße Nr. 1) wird durch diese Feier nicht unterbrochen.

tung des Wassersportes als Gesundheits- und Volkssport Nr. 1 hervozuheben und zu unterstreichen. Die Erkenntnis um den Wert des Schwimmsportes kommt nicht zuletzt in den vielen, modernst ausgestatteten Schwimmbad-Neuanlagen in zahlreichen Orten innerhalb und außerhalb des Bezirkes zum Ausdruck. Derart weitschauende Planungen stellen den Verantwortlichen ein hervorragendes Zeugnis aus, legen sie doch damit den Grundstock für eine gesunde, körperliche Betätigung und Entwicklung unserer Jugend.

Bezirksmeisterschaft im KK-Gewehr

Am Samstag, den 8. Juli wurde am Landecker Schießstand die Bezirksmeisterschaft im Kleinkaliber-Gewehrschießen ausgetragen. Fünf Damen, 57 Herren, vier Jungschützen — bei einer Bewertung eines Mannschaftsberichtes — nahmen daran teil. Sieger und Bezirksmeister wurde Dr. Friedl Pezzei und Bezirksmeisterin Fr. Edith Schwarzenbacher, die österreichische Staatsmeisterin.

Klassement: Allgemeine Klasse: 1. Dr. Friedl Pezzei, Zams, 551 Ringe; 2. Handle Franz, Landeck, 538; 3. Wucherer Sepp, Zams 534; 4. Kobler Alfred, Landeck, 531; und 5. Purtscher Alois, Landeck, 529. **Damen:** 1. Schwarzenbacher Edith, Zams, 518 Ringe vor Rangger Ilse, Landeck, 469 und Jehle Rosmarie, 436. **Senioren:** Falch Johann, St. Anton, 523 Ringe vor Morherr Alois, Fließ, 469 und Kostollnig Johann, Zams, 455 Ringe. **Veteranen:** 1. Graber Karl sen., Landeck, 170 vor Klingler Oswald, Zams mit 167 Ringen. **Altschützen:** 1. Rybizka Benno, St. Anton, 266, vor Roilo Josef, Landeck, 241 Ringen. **Jungschützen:** Plangger Ludwig, Ried, 494 und Griebner Albert, Landeck mit 463 Ringen.

Mannschaftswertungen: 1. Zams 2117 Ringe

Dr. Friedl Pezzei, Schwarzenbacher Edith, Wucherer Sepp, Streng Alois.

2. Landeck 2075 Ringe

Handle Franz, Stadler Albert, Pöll Oskar, Purtscher Alois.

3. St. Anton 2021 Ringe

Santeler Kurt, Redolfi Josef, Falch Johann, Haydt Robert,

4. Ried 1952 Ringe, 5. Fließ 1856, 6. Kappl 1833.

7. Pfunds und 8. Nauders.

Für die ausgezeichnete Organisation und die klaglose Abwicklung dieser Bezirksmeisterschaft hatte sich wiederum die Schützengilde Landeck in bewährter Art und Weise große Verdienste erworben, die dann aber auch durch die große Beteiligung an dieser Bezirksgildenmeisterschaft belohnt wurde.

Schützengilde St. Anton am Arlberg

Bestgewinner-Verzeichnis

für das Eröffnungs- und Jubiläumsschießen 1967 anlässlich der Eröffnung und Einweihung des neuerbauten 50-m-KK-Schießstandes in St. Anton am Arlberg vom 20. Mai bis 4. Juni 1967

An diesem Schießen haben insgesamt 313 Schützen aus nah und fern teilgenommen, davon 35 Altschützen, 12 Jungschützen und 5 Damen. Angesichts dieser großen Teilnahme haben wir für Wettbewerbe die Beste auf 282 erhöht:

Fest- und Jubiläumsscheibe:

1. Netzer Albert, St. Anton, 86; 2. Amann Norbert, Hohenems, 91,5; 3. Fenkart Erich, Hohenems, 96; 4. Föger Anton, Silz, 113; 5. Dejakum Josef, Innsbruck, 117; 6. Pöll Oskar, Landeck, 130,5; 7. Schranz Eugen, St. Anton, 138; 8. Zangerle Walter, Pettneu, 148; 9. Caser Siegfried, Vandans, 160; 10. Lins Elsa, St. Anton, 180,5.

Hauptscheibe und Eröffnungsscheibe:

1. Larcher Robert, Obermieming, 111; 2. Stugger Max, Bludenz, 125,5; 3. Loaker Ferdl, Altach, 128; 4. Kostollnik Johann, Zams, 130,5; 5. Zangerle Franz, Kappl, 157,5; 6. Doblender Alois, Silz, 183; 7. Hammerschmitt Nikolaus, 205; 8. Gabl Karl, St. Anton, 211; 9. Fröwis Fritz, Satteins, 217; 10. Lindner Ernst, Hohenems, 221,5.

Schleckerscheibe:

1. Bertolini Hans, Egg, 55,5; 2. Rangger Hermann, Landeck, 59; 3. Zangerle Walter, Pettneu, 60,5; 4. Huter Erwin, St. Jakob, 61; 5. Sturm Hermann, Tosters, 62,5; 6. Ritzl Toni, Fügen, 67,5; 7. Tschiderer Richard, St. Anton, 69; 8. Theiner Alois, Zams, 73; 9. Zangerl Franz, Kappl, 78,5; 10. Spieß Siegfried, St. Anton, 80.

Gemeindepreis: Fest- und Hauptscheibe kombiniert:

1. Gabl Karl, St. Anton, 211 + 304 = 515; 2. Lins Elsa, St. Anton, 419 + 180,5 = 599,5; 3. Ebster Pepi, St. Anton, 445 + 264 = 709.

15er Serie liegend, Allgemeine Klasse:

1. Wörz Robert, Lustenau, 146; 2. Fröwis Fritz, Frastanz, 145; 3. Rangger Hermann, Landeck, 145; 4. Fenkart Erich, Hohenems, 144; 5. Bertolini Hans, Egg, 144; 6. Allgäuer Franz, Göfis, 144; 7. Steurer Hartwig, Bludenz, 144; 8. Fröwis Josef, Frastanz, 144; 9. Gräßle Hermann, Reutte, 143; 10. Loaker Ferdl, Altach, 143; 11. Graber Karl, Landeck, 143.

Prämien für die 5 besten 15er Serien liegend:

1. Rangger Hermann, Landeck, 719; 2. Wörz Robert, Lustenau, 717; 3. Fenkart Erich, Hohenems, 710.

15er Serie stehend, Allgemeine Klasse:

1. Ritzl Toni, Fügen, 139; 2. Steurer Hartwig, Bludenz, 139; 3. Ochsenreiter Seraphin, 137; 4. Stugger Max, Bludenz, 137; 5. Stadler Albert, Landeck, 136; 6. Mahrholdt Erwin, Innsbruck, 135; 7. Wörter Richard, Umhausen, 135; 8. Handle Franz, Landeck, 133; 9. Santeler Kurt, St. Anton, 132; 10. Pöll Oskar, Landeck, 130; 11. Falch Johann, St. Anton, 129.

Prämien für die 5 besten 15er Serien stehend:

1. Ritzl Toni, Fügen, 673; 2. Stugger Max, Bludenz, 672; 3. Wörter Richard, Umhausen, 668.

Altschützen 15er Serie stehend:

1. Dr. Deflorian Josef, Kematen, 124; 2. Huber Johann,

Unsere Werbung:

Wenig Lärm

kein Vertreter
jedoch Beratungsdienst
Qualität und Auswahl
MÖBEL KOCH IMST

Imst, 123; 3. Jennewein Heinrich, Gries a. Br., 113; 4. Kogler Sebastian, Imst, 107; 5. Roilo Josef, Landeck, 60.

Damen 15er Serie liegend:

1. Lins Elsa, St. Anton, 132; 2. Wörter Traudl, Umhausen, 132; 3. Schwarzenbacher E., Zams, 131; 4. Schütz Annetarie, St. Anton, 95.

Jungschützen 15er Serie stehend und liegend kombiniert:

1. Burtscher Elmar, Egg, 133 + 136 = 269; 2. Alber Robert, St. Anton, 136 + 114 = 250; 3. Schranz Heinz, St. Anton, 126 + 95 = 221; 4. Strolz Stefan, St. Anton, 130 + 82 = 212.

Altschützen 15er Serie liegend:

1. Obojes Sepp, Innsbruck, 143; 2. Wöll Ernst, Innsbruck, 143; 3. Grubenmann Franz, Salzburg, 142; 4. Föger Anton, Silz, 141; 5. Walch Ferdl, Innsbruck, 139.

Wildscheibe:

1. Haydt Robert, St. Anton-Wien, 100/100; 2. Spiß Hermann, St. Anton, 100/98; 3. Mader Max, Landeck, 99; 4. Stadler Albert, Landeck, 98; 5. Huber Oswald, St. Anton, 97/96/93; 6. Sigl Hermann, St. Anton, 97/96/92; 7. Schapler Christian, Schruns, 96/93; 8. Neumann Karl, St. Anton (Post), 96/92; 9. Rangger Hermann, Landeck, 96/66; 10. Tschol Rudi, St. Anton (Angl.), 96/22; 11. Spiß Siegfried, St. Anton, 94/22; 12. Sailer Othmar, St. Anton, 94/17.

Hohes Alter

Am 25. Juli feiert in Landeck, Lötzweg 37, Frau Schuler Sophie ihren 80. Geburtstag, am 28. Juli feiert Herr Josef Alois Kathrein in Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 43, seinen 83. Geburtstag und am 30. Juli 1967 Frau Maria Thaler, wohnhaft in Landeck, Malsersstraße 47, ihren 81. Geburtstag. Wir gratulieren recht herzlich!

Nächster Sprechtag des St. R. Neudeck wegen Urlaub am 18. August.

Evangelischer Gottesdienst am Sonntag, den 23. Juli 10.30 Uhr in der Markuskirche.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 23. Juli: 10. Sonntag nach Pfingsten, 6.30 Uhr Jahresmesse für Maria Gruber, 8.30 Uhr Messe für Gottfried Zangerle, 9.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie, 11 Uhr Jahresmesse für Richard und Walpurga Rauth, 20 Uhr Messe nach Meinung.

Montag, 24. Juli: Festfreier Tag, 6 Uhr Jahresmesse für Katharina Walter, 7.10 Uhr Messe für die Armen Seelen und Messe nach Meinung Raich.

Dienstag, 25. Juli: Heiliger Apostel Jakobus, 6 Uhr Messe für Jakob Huber, 7.10 Uhr Messe zur Ehren des heiligen Antonius.

Mittwoch, 26. Juli: Heilige Anna, 6 Uhr Messe für Anna Gander, 7.10 Uhr Messe für Frau Oberforstrat Anna Siegl.

Donnerstag, 27. Juli: Festfreier Tag, 6 Uhr Jahresmesse für Hirlanda Unterrainer und Hutter, 7.10 Uhr Messe für Rudolf Ennemoser und Messe für Karl Thöni.

Freitag, 28. Juli: Heiliger Nazarius und Gefährten, 6 Uhr Messe für Viktor Gander, 7.10 Uhr Jahresamt für Midi und Anni Spiß.

Samstag, 29. Juli: Heilige Martha, 6 Uhr Messe für Ferdinand Scheuch und 7.10 Uhr Jahresmesse für Bernhard Patscheider, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 20 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 23. Juli: 10. Sonntag nach Pfingsten, 6 Uhr Messe für Anna Schermer, 8.30 Uhr Messe für Elisabeth Juen, 9.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Messe für Josef und Anna Jung.

Montag, 24. Juli: 6 Uhr Messe für Alois Thurner, 8 Uhr Messe für Anna und Josef Marth.

Dienstag, 25. Juli: 6 Uhr Messe für Max Leimstättnr, 8 Uhr Messe für Maria Schwarz.

Mittwoch, 26. Juli: 6 Uhr Messe für Marianne Thurner, 8 Uhr Messe für Anna Schermer.

Donnerstag, 27. Juli: 6 Uhr Messe für Maria und Max Wilhelm, 8 Uhr Messe für Anna Wiederin und Alois Krismer.

Freitag, 28. Juli: 6 Uhr Messe für Anna Marth, 8 Uhr Messe für Max Posch.

Samstag, 29. Juli: 6 Uhr Messe nach Meinung, 8 Uhr Messe nach Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 23. Juli: 10. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Messe für Franz und Maria Schwarz; 9 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr Messe für Anna Schueler.

Montag, 24. Juli: 6.45 Uhr Messe für Maria Hueber.

Dienstag, 25. Juli: hl. Apostel Jakobus — 19.30 Uhr Jugendmesse (Mädchen) für Jakobine Gfall.

Mittwoch, 26. Juli: hl. Anna — 6.45 Uhr Messe für Anna Trenkwalder.

Donnerstag, 27. Juli: 6.45 Uhr Jahresmesse für Josef Kopp.

Freitag, 28. Juli: 6.45 Uhr Messe für verstorbene Eltern Strolz.

Samstag, 29. Juli: 6.45 Uhr Messe für Lina Schueler.

Ärztl. Dienst: 23. 7. 1967 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Pians: Dr. Walther Stettner, Landeck, Innstraße, Tel. 558, Wohnung: Zams, Tel. 248

St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Nächste Mutterberatung: Montag, 24. 7., 14 - 16 Uhr

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Tierärztlicher Sonntagsdienst

23. 7.: Dr. Walser Siegfried, Landeck, Malsersstr. 37, Tel. 858



NEFF - Geräte
nur bei
RADIO Fimberger

**Verlässliche,
saubere Aufräumerin**

für täglich ca. 3-4
Abendstunden außer
Sonntag gesucht.
Adresse in der
Verwaltung

Wüstenrot-Bausparverträge

sind vielseitig verwendbar:
Grundkauf, Eigenheim- oder Eigentumswohnungsfinanzierung, Finanzierung von An-, Um- oder Ausbauten bei Wohnhäusern, Hypotheken- u. Schuldablöse.

Wüstenrotbausparen ist steuerbegünstigt. - Auskünfte und Beratung kostenlos und unverbindlich bei

BAUSPARKASSE

Wüstenrot



A. Costa, Landeck, Urichstr. 40 oder Bausparkasse
Wüstenrot, Zweigstelle Innsbr., Blasius-Hueberstr. 14

Unser neues Geschäft

HAUS DER WOHNKULTUR

Betten-Lesjak

entzückt bestimmt auch Sie.

Sie finden es 3 Häuser hinter dem Kino in der Nähe des Autobahnhofes (gegenüber Möbel-Lenfeld).

Fremdenverkehrsbetriebe wählen Telefon Nr. (05442) 790 und wir liefern Ihnen Heimtextilien rasch und zuverlässig.

Auf Ihren Besuch bzw. Anruf freuen wir uns schon heute

Bedienen Sie sich in unserer neu eröffneten Filiale in Landeck für Ihren Bedarf an:

Frischobst, Frischgemüse, Südfrüchte Bananen aus eigener Reiferei

Besonders preisgünstig bei Selbstabholung.

Tiroler Landesprodukten und Importgesellschaft m.b.H.

Großhandel - Innsbruck

Filiale Landeck-Bruggen, Flirstraße 14, Tel. 9743

Gegenüber Gasthof Traube gute Parkmöglichkeit.

Sensationeller Preis!

Qualitäts - Kühlschrank

130 Liter

S 1.680.—**Anzahlung :**

12 Monatsraten zu

S 280.—

oder

24 Monatsraten zu

S 126.50

S 68.20

Elektro - Breitraumherd

Backofen mit Sichtfenster **S 2.990.—****Anzahlung :**

12 Monatsraten zu

S 490.—

oder

24 Monatsraten zu

S 225.90

S 121.70



ELEKTRO - FACHGESCHÄFT

SCHWENDINGER & FINK

Landeck, Malsersstraße 40

Telefon (05442) 803 und 804

Ein gut Figürchen ist so viel wert,

Triumph-Modelle sind begehrt. Büstenhalter
Corseletts, Miederhöschen zur Beratung und
Anprobe im



Rendezvous-Kleider

ins Cafe, zum Tanz und Sport
immer chic angezogen durch



Installationen • **Elektrounternehmen**
Licht- und Kraftanlagen • **ALOIS SCHLATTER**
zu soliden Preisen • **Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118**

**Ab Samstag, den 22. Juli 1967 sowie jeden
weiteren Samstag, Sonntag und Feiertag
spielt wieder das**

R - Meisterküchen

**E
C
O
R
D**

Die preisgünstige **Einbauküche** nach
Ihrem Maß und Wunsch angefertigt!
Unverbindliche Preisangebote u. Prospekte
bei Ihrer Fachwerkstätte für Inneneinrich-
tungen

TISCHLEREI
Roman Attenbrunner
6500 LANDECK, Adamhofgasse 2
Tel. 228

Edgar-Quartett

im Nußbaumkeller

GASTHOF NUSSBAUM, Landeck-Perjen

**Jetzt kaufen bei
RADIOHAUS
Ing. Lenfeld**

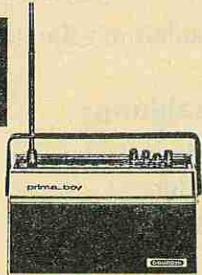
Wir bieten Ihnen die große Auswahl der Welt-
marke

GRUNDIG
in einer Sonderaktion zu tiefreduzierten Preisen

Millionen hören und sehen mit



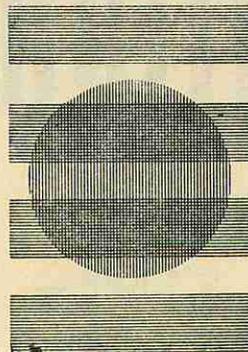
Perfekten Kundendienst
garantiert
ELEKTRA BREGENZ



**Fernsehantennen, für österr. oder deutsches
Fernsehen ab S 750.-**

Ing. Lenfeld - Landeck
Fernsehspezialist Telefon 437

**Wählen Sie
SUNWAY®
Jalousien
vom
Fachgeschäft**



SUNWAY®

Prüfen Sie folgende Vor-
teile, wenn Sie Ihre
Jalousie kaufen:

- werden für Ihr Fenster angefertigt. (außen, innen oder zw. den Scheiben)
- Platzsparend
- größte Farbauswahl (uni oder bunt)
- einfach zu bedienen
- 17 verschiedene Ausführungen (Schnurzug, Kurbel, Elektro)
- lange Lebensdauer

Lassen Sie sich vom Fachmann beraten

Hugo Vorhofer

MAISENGASSE 4 — LANDECK

Lichtspiele Landeck

Stirb aufrecht Schurke

Ein Wildwestfilm mit: Anthony Clark, Lucy Gilly, Michael Martin, Milo Quesedan, Peter White u. a.

Freitag, 21. Juli 19.45 Uhr Jv.

Die Bestie vom Schloß MONTE CHRISTO

Umtriebe einer verbrecherischen Frau im Schloß Monte Christo. Mit: Anni Alberti, Marco Mariani u. a.

Samstag, 22. Juli 17 u. 19.45 Uhr Jv.

Ipocress, streng geheim

Ein britischer Geheimdienstfilm. Mit: Michael Caine, Nigel Green, Guy Doleman, Sue Lloyd u. a.

Sonntag, 23. Juli 14, 17 und 20.00 Uhr
Montag, 24. Juli 19.45 Uhr Jv.

Kampfflieger

Erlebnisse im Korea-Krieg. Mit: Richard Mitchum, Robert Wagner, Richard Egan, May Britt u. a.

Dienstag, 25. Juli 19.45 Uhr 16 J.

NEW YORK EXPRESS

Abenteuerlicher Spionagefilm mit: Rock Hudson, Guy Stockwell, Claudie Cardinale u. a.

Mittwoch, 26. Juli 19.45 Uhr 16 J.

Der Millionenschatz

Ein kühner Juwelenraub in London. Mit: Haylay Mills, Eli Wallach, Peter Mc Cenery, Irene Papas u. a.

Donnerstag, 27. Juli 19.45 Uhr 14 J.

Ab Freitag, 28. Juli 19.45 Uhr Jv.

Agent 007 Heißes Pflaster Tanger

Sie bezahlen keinen Groschen für die Reinigung, wenn das Kleidungsstück nicht sauber wird. Das ist eine nette Einladung in die

Norge - Expressreinigung - Landeck

Malsersstraße 68

Tel. 9524

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616 - 617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.



Landhaus

in St. Anton a. A., Bestzustand, 7 Zimmer, Kabinett, Küche, Nebenräume, Bad, Dusche, ZHgz, Telefon, Südhanglage, mit Balkon- und Gartenterrasse. Finanzierung möglich. S 820000.- Sofort beziehbar. Eilzuschriften an Alleinanbieter AGENTUR KÖNIG, 899 LINDAU - B Postfach 342, Deutschland.

Rollfix

Rollos
Jaloussetten

Bei Ihrem Fachmann

Günther Hammerle

TAPEZIERERMEISTER

Landeck - Perjen

Tel. 9674

**Gute Qualität
macht doch
mehr Freude!**

VORHÄNGE:

- große Auswahl
- sie werden genäht
- und montiert

TEPPICH - PLASTIKBÖDEN

- reiche Auswahl
- jede Größe
- fachm. Verlegung

Badmatten, Tagesdecken, Tischdecken, Matratzen, Woldecken
Brokat
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr

Fachgeschäft VORHOFER

Wer inseriert - profitiert!

Suche Wohnung (2- oder 3 Zimmer)
in Zams oder Umgebung.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Hochschüler gibt
Nachhilfeunterricht**

während der Ferien in Mathematik,
Englisch, Deutsch, Latein.
Anfragen unter Tel. (05442) 437

Halle

ca. 80-100 m², für Lkw, mit Wasser-
und Stromanschluß, gesucht.

Zuschriften an die Verwaltung

Jetzt kaufen Sie günstig
BADEANZÜGE - BADEHOSEN - BADEMÄNTEL
Strandkleider und Badetücher für
Damen, Herren u. Kinder empfiehlt



Ruhige, ältere Dame sucht im Raume Landeck
2-Zimmer und Küche-Wohnung

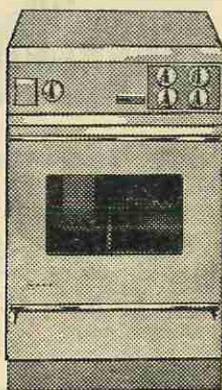
Zuschriften: Dantone, Landeck, Fischerstraße 14

Weshalb denn die Figur so quälen

der Umstandsgürtel soll nie fehlen. Eine
Wohltat und Schonung für werdende
Mütter, Beratung und Anprobe im



Neu von **W. EFF**
EURONEFF



Elektroherd 1424F

- Gefühlsrichtige Schalter-
anordnung im Viererblock
- Zusätzliche Steckdose
- Automatische Temperatur-
überwachung durch zwei
Autothermplatten
- Breitkanten-Zierdeckel
- Stufenlos regelbare
Temperatur-Automatik
für Backofen
- Horizontaler, fester
Plattensitz
- Glatter Wandabschluß
- Grillsteckdose im Backofen
- Geräumiger Geschirrwagen

RADIO
Fimberger

Autoverleih

(für Selbstfahrer) **VW 1200, VW 1300,
VW 1500**, alle Pkw in bestem Zustand.
**Preisgünstig für In- u. Auslands-
fahrten beim VW Dienst**

Ludwig Harrer Landeck
(direkt beim Postautoplatz) **Tel. 463**

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
am Tode meiner Gattin, unserer guten Mutter, Frau

Stefanie Weiss

danken wir auf diesem Wege allen Verwandten
und Bekannten.

Besonders danken wir Herrn Koop. Gatterer,
Dr. Koller und Ferdinand Grüner sen. All dies
war uns ein Trost im schweren Leid.

**Franz Weiss Gatte
mit Kindern**